

Was ist deine glücklichste Erinnerung?

Meine ist die allererste.

Ich bin vier Jahre alt und laufe aufs Manor zu. Es ist ein lauer Sommerabend, und ich sollte längst im Bett sein.

Meine Eltern und Alfred bilden zwischen mir und dem Haus eine Kette. Wir spielen ein Spiel.



Das Ziel ist, ihre Kette zu überwinden und es ins Haus zu schaffen.

Also lauf ich los und werfe mich so kräftig ich kann gegen ihre Arme ... aber sie halten mich immer auf.

Sie tun es, damit wir alle noch ein bisschen länger beisammen sind.



Damit ich mich nicht jenseits der Kette allein im dunklen, leeren Haus wiederfinde.

Ich erinnere mich an den Geruch frisch gemähten Rasens, an die grillrote Sonne, die wie ein blutunterlaufenes Auge durch die Bäume schimmert.



Für meisten erinnere ich mich an die Kraft in ihren Armen, als sie mich zurückhalten ...

... und über allem dieses Gelächter. Wir lachen wie die Irren, und hinterm Haus verdunkelt sich der Himmel.

**GOTHAM, JETZT**



ALFRED--  
BERICHT!

